

Beschlussvorlage

Vorlage Nr.: BV/2018/166

Fachbereich/Amt: I - Kämmerei
Bearbeiter-in/Tel.: Frau Buß / 604-203

Datum: 13.09.2018

Beratungsfolge	Termin	Behandlung
Verwaltungsausschuss	23.10.2018	nicht öffentlich
Rat der Gemeinde	06.11.2018	öffentlich

Genehmigung von überplanmäßigen Ausgaben

Beschlussvorschlag:

- a) Die überplanmäßige Ausgabe bei der Buchungsstelle 54.1.10.02.421200 „Pflege von Verkehrsgrün“ in Höhe von 120.000 € wird genehmigt. Zur Deckung stehen entsprechende Mehreinnahmen bei der Buchungsstelle 61.1.10.01.301300 „Gewerbsteuer“ zur Verfügung.
- b) Die überplanmäßige Ausgabe bei der Buchungsstelle 12.6.10.01/2107.787100 „Umbau Feuerwehr Bad Zwischenahn“ in Höhe von 130.000,00 € wird genehmigt. Zur Deckung stehen entsprechende Mehreinnahmen bei der Buchungsstelle 61.1.10.01.301300 „Gewerbsteuer“ zur Verfügung.
- c) Die überplanmäßige Ausgabe bei der Buchungsstelle 12.6.10.01/2089.787100 „Anbau FW Petersfehn“ in Höhe von 18.500,00 € wird genehmigt. Zur Deckung stehen entsprechende Mehreinnahmen bei der Buchungsstelle 61.1.10.01.301300 „Gewerbsteuer“ zur Verfügung.
- d) Die überplanmäßige Ausgabe bei der Buchungsstelle 11.1.23.01/1005.782100 „Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden“ in Höhe von 200.000,00 € wird genehmigt. Zur Deckung stehen entsprechende Mehreinnahmen bei der Buchungsstelle 61.1.10.01.301300 „Gewerbsteuer“ zur Verfügung.

Sachverhalt:

a) Pflege von Verkehrsgrün

Die Schäden aufgrund der beiden Stürme im September und Oktober 2017 werden immer noch aufgearbeitet. Es mussten das ganze Jahr über Astbrüche beseitigt werden. Auch bei den derzeit stattfindenden Baumkontrollen zeigt sich eine Vielzahl sturmbedingter Schäden, die aus Verkehrssicherheitsgründen abgearbeitet werden müssen.

Die Ende 2017 überplanmäßig zur Verfügung gestellten Haushaltsmittel in Höhe von 140.000 € reichten bei Weitem nicht aus. Bisher wurden rund 230.000 € für Fremdfirmen ausgegeben, worin die Kosten des Baubetriebshofes nicht enthalten sind.

Rechnet man die beauftragte Beetpflege mit ein, ist die Haushaltsstelle „Verkehrsrgrün“ bereits jetzt (13.09.2018) mit ca. 38.000 € überzogen. Zurzeit wird von weiteren 100.000 bis 150.000 € an zusätzlichem Mittelbedarf ausgegangen. Es soll jedoch zunächst versucht werden, mit einer überplanmäßigen Ausgabe in Höhe von 120.000 € auszukommen.

b) Umbau Feuerwehrgerätehaus Bad Zwischenahn

Durch die zwingende räumliche Trennung nach Auflage der FUK kommt es bei der Erweiterung der Feuerwehr Bad Zwischenahn zu einem erhöhten Umbaueinsatz im Bestand für die Errichtung des Damenbereiches. Kosten hierfür sind mit 45.000 € anzusetzen.

Durch den entstehenden Anbau gehen der Feuerwehr 6 PKW Stellplätze verloren. Da diese zwingend erforderlich sind, um die Mindestanzahl an Stellplätzen zu gewährleisten, müssen diese an anderer Stelle neu geschaffen werden. Ansatz 14.000 €. Weiter gibt es im nördlichen Bereich der Feuerwehr Stellplätze, von denen die neue Herrenumkleide nicht zu erreichen ist. Hierfür muss ein zweiter Alarmeingang Herren erstellt werden, der es ermöglicht über einen Laufweg in der Fahrzeughalle den Umkleidebereich zu erreichen. 14.000 €

Für einen Schuppen und eine Fertiggarage, die der Feuerwehr bislang als Lagerplatz dienen und dem Anbau weichen müssen, wird in der Fahrzeughalle ein Hochlager als neuer Lagerplatz errichtet. Kosten 18.000 €

Der geplante Einbau der Brandmeldeanlage, die der Größe der Feuerwehr und der dort gelagerten Werten geschuldet ist, ist bei der Montage und der kompletten Verkabelung mit 10.000 € anzusetzen. Bei der Elektroinstallation wird durch Neubau und BMA ein so großer Eingriff in dem Bestand vorgenommen, dass der Bestandsschutz erlischt und wir die Hauptverteiler auf den neusten Stand der Technik bringen müssen. Kosten 8000 €. Die Elektroinstallation wurde durch den erhöhten Umfang an eine Fachplanung abgegeben. Kosten 5.000 €.

Für den m³ umbauten Raum des Anbaus ist eine Lüftungsanlage sinnvoll und gewünscht. Die Kosten hierfür belaufen sich auf 16.000 €.

c) Anbau Feuerwehrgerätehaus Petersfehn

Während der Bauphase haben sich aufwendigere statische Erfordernisse ergeben. Darüber hinaus fiel nach eingehender Abwägung die Entscheidung für den Einbau einer Lüftungsanlage in der Herren-Umkleide.

Eingeplante Eigenleistung der Feuerwehr konnte wegen größerem Ausmaß nicht erbracht werden (Hofpflasterung). Nicht eingeplante Wünsche der Feuerwehr werden erfüllt (Büro, Bestandsflur).

d) Ankauf von Rohbauland

Der Verwaltungsausschuss hat in seinen Sitzungen am 24.04.2018 und 12.06.2018 beschlossen, Rohbauland zur Entwicklung von Neubaugebieten in den Ortschaften Petersfehn I und Aschhausen zu erwerben (BV/2018/069 und BV/2018/112). Die Verhandlungen für den Ankauf von Rohbauland in Aschhausen und Petersfehn I konnten erst in diesem Jahr abgeschlossen werden. Sie haben jeweils eine höhere 1. Kaufpreiskategorie ergeben als bei der Veranschlagung der Haushaltsansätze 2018 angenommen. Insgesamt ergeben sich dadurch voraussichtlich Mehrausgaben in Höhe von 200.000 €.